

Was die Energiegenossenschaft bringen soll

Die sogenannte Energiegenossenschaft Hamminkeln eG ist in Gründung. Einige Engagierte haben sich dafür zusammengeschlossen. Eine Bürgerinformationsveranstaltung beleuchtet die Hintergründe.

HAMMINKELN (thh) Unter dem Leitmotiv „Was der Einzelne nicht vermag, das vermögen viele“, das von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, einem der Gründerväter der deutschen Genossenschaftsbewegung von 1866, die bis heute in Deutschland Bestand hat, gibt es unter dem Vorzeichen dieses Ansatzes auch eine lokale Weichenstellung in der Energiepolitik. Denn die Energiegenossenschaft Hamminkeln wurde von einer Gruppe engagierter Bür-

„Das Ziel der Genossenschaft ist es, sich gemeinschaftlich für nachhaltige und umweltfreundliche Energieerzeugung einzusetzen“

Stefan Bollmann
Mit-Gründer

ger aus der Stadt gegründet. Das war bereits am 30. November 2023 (RP berichtete). Die Energiegenossenschaft Hamminkeln eG geht jetzt öffentlich in die Offensive und lädt alle Interessierten zur ersten Bürgerinformationsveranstaltung ein. Die Veranstaltung findet am Montag, 8. April, um 19 Uhr in der Bürgerhalle Wertherbruch, Schulstraße 2, statt.

Stefan Tidden, Mitglied des Initiatorenteams, erklärt: „Nachdem das Genossenschaftskonzept entwickelt und die zahlreichen administrativen Aufgaben im Zusammenhang mit der Gründung bewältigt wurden, stehen wir nun in den Startlöchern. Wir arbeiten derzeit an ersten Projekten und können jetzt, nach Abschluss der Konzeptphase, endlich durchstarten.“ Die Realisierung des Gründungsprozesses wurde durch die Unterstützung von Roman Brögeler von der Volksbank Rhein-Lippe und des Genossenschaftsverbandes ermöglicht.



Die Genossenschaft will die umweltfreundliche Energiegewinnung in Hamminkeln fördern – unter anderem die Windkraft.

SYMBOL-FOTO: DPA

Das Initiatorenteam setzt sich aus Personen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen, Schwerpunkten und Vernetzungen zusammen. „Das Ziel der Genossenschaft ist es, sich gemeinschaftlich für nachhaltige und umweltfreundliche Energieerzeugung einzusetzen“, so Stefan Bollmann, der die Idee maßgeblich prägte. Insbesondere strebt

die Genossenschaft die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lösungen im Bereich erneuerbarer Energien an, besonders in den Bereichen Photovoltaik- und Windenergie.

Worum geht es dann bei der Bürgerinformationsveranstaltung? Erläutert wird, wie das Genossenschaftsmodell funktioniert und wie sich Bürger nach der offiziellen

Gründung beteiligen können. Ulrich Erens, ebenfalls Mitglied des Initiatorenteams, betonte: „Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme, um mit den Bürgern in einen offenen Dialog zu treten und Fragen zu beantworten. Wir wollen die Hamminkelner aktiv in unsere Initiative einbinden.“

Auch die Mitglieder von morgen kümmert sich die neu gegründete

Initiative. Gespräche mit der Gesamtschule Hamminkeln haben stattgefunden. Als erste gemeinsame Projektidee steht die Gestaltung eines Logos der Energiegenossenschaft Hamminkeln durch Schüler an. Die kreativste und beste Idee wird im Anschluss prämiert.

Weitere Informationen: www.energiegenossenschaft-hamminkeln.de.